



- Rikschafahrt durch die Altstadt von Delhi
- Eindrucksvolles Fort Amber
- Palast der Winde

Indien – das Goldene Dreieck 7-Tage-Privatreise

Diese langjährig bewährte Reise führt Sie durch das berühmte Goldene Dreieck Indiens und gewährt Ihnen einzigartige Einblicke in die reiche Kultur, Geschichte und Architektur dieses faszinierenden Landes. Sie besuchen die pulsierende Metropole Delhi, bewundern das weltberühmte Taj Mahal in Agra und tauchen ein in die farbenfrohe Rosarote Stadt Jaipur.

1. Tag: Delhi: Alt- und Neu-Delhi

Nach Ihrer Ankunft in Delhi fahren Sie zum Hotel und treffen dort Ihren lokalen Reiseleiter (das Hotelzimmer steht Ihnen ab 14 Uhr zur Verfügung). Anschließend beginnt Ihre Erkundungstour durch die historischen und modernen Seiten Delhis. Zu den Höhepunkten gehört das berühmte Rote Fort (montags geschlossen), das als Meisterwerk mogulischer Architektur gilt, sowie das beeindruckende Humayun Grabmal, das einen Vorgeschmack auf das spätere Taj Mahal gibt. Weitere Stationen sind das moderne Regierungsviertel und das Wahrzeichen Indiens, das India Gate. Ein besonderer Genuss ist die Rikschafahrt durch die lebendige Altstadt von Delhi, die Ihnen die pulsierende Atmosphäre dieser Metropole näherbringt.

2. Tag: Von Delhi nach Jaipur

Heute fahren wir von Delhi nach Jaipur. Die „Rosarote Stadt“ ist rechteckig angelegt und in symmetrische Blöcke

eingeteilt, ganz den Vorschriften der Stadtplanung entsprechend, wie sie in dem alten Werk über Architektur „Shilpa Shastra“ niedergelegt sind. Jaipur ist heute Hauptstadt des Staates Rajasthan, des Staates der Fürsten und Zentrum des für viele Besucher schönsten und reichsten Staates Indiens. Jaipur zählt zu den farbenprächtigsten Städten Indiens. Die rötliche Bemalung der Stadtmauer und Fassaden gab ihr den Namen „Rosarote Stadt“. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. 260 km (F)

3. Tag: Jaipur: Amber und Palast der Winde

Der Besichtigungstag beginnt mit einem halbtägigen Ausflug zur elf Kilometer nahen Festung Amber. Hier sehen wir den auf das 11. Jahrhundert zurückgehenden, im 16. Jahrhundert erbauten Palast von Amber. Die Mischung von hinduistischen und islamischen Einflüssen auf Kultur und Lebensweise zeigt sich deutlich.

Auch die Landschaft dieser Region, in der die alte Hauptstadt des Fürstentums malerisch auf einer Anhöhe liegt, wird einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Anschließend steht die Besichtigung von Jaipur auf dem Programm, die Fassade des Palastes der Winde ist ein weiterer Höhepunkt des Tages. 22 km (F)

Event-Tipp

Falls Ihr Reisezeitpunkt es zulässt, sollten Sie das atemberaubende Lichterfest Diwali einplanen, das in Indien Anfang November gefeiert wird. Die gesamte Stadt erstrahlt in tausenden von Lichtern und schafft eine unvergessliche Atmosphäre.

4. Tag: Von Jaipur nach Agra

Frühmorgens Fahrt von Jaipur aus über Abhaneri und Bharatpur nach Agra. Das Dorf Abhaneri, ist insbesondere für seinen beeindruckenden Stufenbrunnen, den Chand Baori, bekannt. Über 13 Ebenen

führen in die Tiefe und geleiten uns zurück ins Mittelalter (ohne Guide). Ihr nächstes Ziel Bharatpur wurde besonders durch sein Vogelschutzgebiet berühmt – eines der schönsten Asiens (Besuch während der Monsunzeit nicht möglich). Nach Ankunft in Agra steht Ihnen der Rest des Tages zur freien Verfügung. 240 km (F)

5. Tag: Agra: Taj Mahal und Fort Agra

Der fünfte Tag steht ganz im Zeichen des Taj Mahal, dem weltberühmten Mausoleum, das als Symbol der Liebe bekannt ist (freitags geschlossen!). Nach diesem Höhepunkt einer jeden Indienreise stehen noch das Mausoleum Itimad-ud-Daulah, sowie das Fort Agra auf Ihrem Besichtigungsprogramm. Ein weiteres Highlight ist Sikandra mit dem Grabmal des Mogulkaisers Akbar. (F)

6. Tag: Von Agra nach Delhi

Am späten Vormittag fahren wir von Agra zurück nach Delhi. Wir kommen am frühen Nachmittag an. Den Rest des Tages können Sie frei gestalten. 200 km (F)

7. Tag: Delhi

Das Hotelzimmer steht Ihnen bis mittags zur Verfügung. Die Fahrt zum Flughafen erfolgt je nach gebuchter Abflugzeit. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)

Indien – das Goldene Dreieck

7-Tage-Privatreise ab € 835

Saisonzeiten und Preise 2026 in €

R P85007Z

Termi- ne/Saison	DZ		DZDL			
Reisende	2 - 3	4 - 6	2 - 3	4 - 6		
01.04.- 24.09.26	835	715				
16.04.- 24.09.26			1.195	1.070		
25.09.- 20.12.26	1.595	975	825	2.295	1.395	1.260
22.12.- 22.12.26	825		1.575			

Preis pro Person im Doppelzimmer bei 2 Reisenden zuzüglich Anreise. Sie können Ihren Abreisetermin vorbehaltlich Verfügbarkeit frei wählen. Unser FlexFlug-Angebot bietet Ihnen eine große Auswahl an Fluggesellschaften für Abflugorte in Ihrer Nähe zu tagesaktuellen Preisen, auch für die Premium Economy/Business-Class.

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ	EZDL
01.04.-24.09.26	205	
16.04.-24.09.26		550
25.09.-20.12.26	325	675

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen PKW bzw. Kleinbus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch und Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Taj Mahal und Palast der Winde
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 99 VIS V85000R
- Aufpreis (gesamt) für eine Deutsch sprechende Reiselei- € 895 TA P85007Z16
- Aufpreis Halbpension ab € 130

Ihre Hotels (Superior)

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Delhi	1 Crowne Plaza Okhla	★★★★★
Jaipur	2 Surya Vila	Heritage
Agra	2 Clarks Shiraz	★★★★
De- lhi/Gurugram	1 Golden Tulip Suites	★★★★

Ihre Hotels (Deluxe)

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Delhi	1 Crowne Plaza Okhla	★★★★★
Jaipur	2 Narain Niwas	Heritage
Agra	2 Courtyard by Marriott	★★★★★
De- lhi/Gurugram	1 Crowne Plaza Okhla	★★★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/P85007Z

Weitere Informationen

Die Reiseleitung wechselt zwischen den einzelnen Orten. Bei den Besichtigungsstopps unterwegs stehen in der Regel lokale Englisch sprechende Reiseleitungen zur Verfügung.